

Projektaufruf 01/2021

Im Rahmen der Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie der Region Westlausitz ruft der Westlausitz – Regionale.Wirtschaft.Leben e.V. zur Einreichung von Vorhaben für die nachstehenden Maßnahmen auf:

A Soziale Infrastruktur bedarfsgerecht entwickeln

- A.1 Bedarfsgerechte Entwicklung, Erhaltung und Erweiterung von Schulgebäuden, Sporthallen und Kindertageseinrichtungen**
- A.2 Erhaltung und Schaffung von Angeboten für medizinische Grundversorgung und für Pflege- und Hilfsbedürftige**

Nummer des Aufrufes: 01/2021-A.1 – A.2

Datum des Aufrufes: 13.04.2021

Einreichfrist: 05.07.2021

Einzureichen bei: Westlausitz – Regionale.Wirtschaft.Leben e.V.
c/o Planungsbüro Schubert GmbH & Co. KG
Rumpeltstr. 1
01454 Radeberg
regionalmanagement@region-westlausitz.de

Beratungsstelle: Regionalmanagement der LEADER-Region Westlausitz
Planungsbüro Schubert GmbH & Co. KG
Rumpeltstr. 1
01454 Radeberg
03528-41961046
regionalmanagement@region-westlausitz.de
www.region-westlausitz.de
www.pb-schubert.de
Das Regionalmanagement erteilt Auskünfte zum Projektaufruf und berät in Bezug auf konkrete Projektanfragen und einzureichende Unterlagen

Rechtsgrundlagen: [Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 – 2020](#) (EPLR)

[Richtlinie LEADER/2014](#) des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft

[LEADER-Entwicklungsstrategie \(LES\)](#) der Region Westlausitz mit der dazugehörigen [Leitlinie zur Umsetzung des Aktionsplanes](#)

Ziele: Erhaltung bzw. Schaffung von Angeboten der sozialen Infrastruktur inkl. medizinischer Grundversorgung sowie Erhaltung oder Ausbau von Gebäuden für eine dementsprechende Nutzung.

Budget: Für die Maßnahmen A.1 – A.2 wird ein Budget in Höhe von 550.000 EUR bereitgestellt.

Inhalt des Aufrufes: Der Aufruf umfasst Anträge auf Förderung von Investitionen in Gebäuden in Verbindung mit der Entwicklung, Erhaltung und Erweiterung von Schulgebäuden, Sporthallen und Kindertageseinrichtungen. Des Weiteren beinhaltet der Aufruf Vorhaben zur Erhaltung und Schaffung von Angeboten für Pflege- und Hilfsbedürftige sowie die Erhaltung und Schaffung von Einrichtungen der medizinischen Grundversorgung. Für diese Investitionen kann ein anteiliger nicht rückzahlbarer Zuschuss gewährt werden, welcher in Abhängigkeit vom Antragsteller und der

beantragten Maßnahme zwischen 50 % und 80 % liegt und sich für die Maßnahme A.1 auf maximal 500.000 EUR und A.2 auf maximal 200.000 EUR beläuft.

Für die Maßnahme A.1 sind nur Kommunen und Träger der Einrichtung antragsberechtigt. Für die Maßnahme A.2 können Vereine, Verbände und Sonstige Antragsteller sein.

Voraussetzungen: Der Zuwendungsempfänger ist bei investiven Vorhaben der Eigentümer bzw. Erbpächter. Unter bestimmten Voraussetzungen kann auch der Pächter des Gebäudes gefördert werden. Der beantragte Zuschuss beträgt mindestens 5.000 EUR (= Bagatellgrenze). Des Weiteren sind die Vorgaben der Richtlinie LEADER/2014 und die allgemeinen und maßnahmespezifischen Kohärenzkriterien und Hinweise der „Leitlinie zur Umsetzung des Aktionsplanes“ der LEADER-Region Westlausitz bindend.

Vorhabenauswahl: Die Vorhabenauswahl erfolgt gemäß LES der Region Westlausitz anhand von Auswahlkriterien (siehe Anlage 1) und im Rahmen des bereitstehenden Budgets.

Die eingereichten Vorhaben werden stufenweise geprüft:

1. Kohärenzkriterien (dienen der Prüfung der grundsätzlichen Förderfähigkeit entsprechend den Vorgaben des EPLR und der LES) – alle Kohärenzkriterien müssen zum Ende des Projektaufufes erfüllt sein
2. Rankingkriterien – durch eine Punktbewertung ergibt sich eine Reihenfolge zur Auswahl der besten Vorhaben im Rahmen des verfügbaren Budgets

Vorhaben, die die Kohärenzkriterien nicht erfüllen und die in Bezug auf die Rankingkriterien weniger als 5 Punkte erreichen, sind von der Förderung ausgeschlossen. Vorhaben, die im Rahmen des für diesen Aufruf bereitstehenden Fördermittelbudgets nicht berücksichtigt werden können, werden ebenfalls abgelehnt. Sofern ein weiterer Aufruf erfolgt, können diese Vorhaben erneut eingereicht werden.

Allgemeine Infos: Die Besprechung eingereicherter Vorhaben und deren Beschlussfassung findet im Rahmen der Koordinierungskreissitzung am **08.09.2021** statt. Der Fördermittelantrag muss im Falle eines positiven Beschlusses durch den Koordinierungskreis innerhalb von zwei Monaten bei der zuständigen Bewilligungsbehörde eingereicht werden.

Geförderte Investitionen müssen die Anforderungen der Energieeinsparverordnung (in der geltenden Fassung) einhalten.

Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht.

Meldung eines Vorhabens

Wird vom Regionalmanagement ausgefüllt	
Aufruf Nr.:	Eingangsdatum:
Vorhaben Nr.:	Unterschrift Bearbeiter:

Bitte füllen Sie das Formblatt vollständig aus und reichen sie das Formular zur Meldung eines Vorhabens unterzeichnet beim Regionalmanagement ein. Alle geforderten Unterlagen übersenden Sie bitte möglichst digital an regionalmanagement@region-westlausitz.de oder als CD an Regionalmanagement Westlausitz, c/o. Planungsbüro Schubert GmbH & Co. KG, Rumpeltstr.1 in 01454 Radeberg.

1. Antragssteller	
Vor- und Nachname/ Institution	
Adresse	
Telefon	
E-Mail	
Ansprechpartner	
Rechtsform (Verein, Unternehmen etc.)	
2. Vorhaben	
Bezeichnung des Vorhabens	
Standort des Vorhabens (Adresse inkl. Gemarkung)	
geplanter Durchführungszeitraum	
3. Kosten / Flächen	
Handelt es sich aus Ihrer Sicht um eine umfassende Sanierung (werden mindestens 12 von 14 Gewerken umgesetzt) und finden somit die standardisierten Einheitskosten Anwendung?	
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ich bin nicht sicher	
Wenn ja: Angabe der Quadratmeter für die Nettoraumfläche (NRF)	
Wenn nein: Gesamtkosten in EUR (inkl. MwSt. und sofern zutreffend Kosten für Planung, Gutachten etc.), Kosten bitte so konkret wie möglich angeben:	
Fördersatz in %:	Beantragter Zuschuss in EUR:
Vorsteuerabzugsberechtigt <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> teilweise	
Hinweis: Der Zuschuss wird vom Regionalmanagement an Hand der eingereichten Unterlagen kontrolliert und ggf. neu berechnet. Abschließend wird er durch den Koordinierungskreis bestätigt bzw. beschlossen.	

4. Beschreibung des Vorhabens

Bitte reichen Sie eine Vorhabensbeschreibung mit den nachfolgenden Bestandteilen (sofern zutreffend) ein. Die Vorhabensbeschreibung ist die Grundlage für die Bewertung Ihres Projektes und die Vergabe von Rankingpunkten durch den Koordinierungskreis.

- Darstellung der Ausgangssituation (aktuelle Nutzung und Zustand des Gebäudes, Baujahr etc.)
- Erläuterungen zum geplanten Vorhaben, Darstellung der Bestandteile des Vorhabens
- Erläuterung zum angestrebten Zielzustand: Was soll konkret mit der Umsetzung des Vorhabens erreicht werden?

Bitte gehen Sie außerdem in der Vorhabensbeschreibung auf die Bewertungskriterien ein. Die Bewertungsmatrix ist diesem Projektauftrag beigelegt. Äußern Sie sich **nur zu den zutreffenden bzw. anwendbaren** Bewertungskriterien. Es empfiehlt sich dabei, das Kriterium als Überschrift zu verwenden und die Erklärung oder Begründung dazu zu fügen. Nicht plausible, nicht nachvollziehbare und / oder zu wenig konkrete Darstellungen werden unter Umständen nicht bepunktet.

Die Vorhabensbeschreibung muss durch den/die Vorhabenträger mit Datum unterschrieben werden.

5. Einzureichende Unterlagen zur Prüfung der Kohärenz- und Rankingkriterien Zutreffendes bitte ankreuzen.			
Eigentumsnachweis (Grundbuchauszug, Aufassungsvormerkung oder notarielle Bestätigung)	<input type="checkbox"/> beigefügt	<input type="checkbox"/> nicht beigefügt	<input type="checkbox"/> nicht zutreffend
Lageplan des Gebäudes/Flurstückes (Katasterauszug)	<input type="checkbox"/> beigefügt	<input type="checkbox"/> nicht beigefügt	<input type="checkbox"/> nicht zutreffend
Finanzierungsnachweis (Kontoauszug, Kreditbereitschaftserklärung der Bank, Auszug Haushalt, GwS etc.)	<input type="checkbox"/> beigefügt	<input type="checkbox"/> nicht beigefügt	
Kostenzusammenstellung bzw. Kostenberechnung nach DIN 276 (mit Mengenangaben, wenn die SEK nicht angewendet werden)	<input type="checkbox"/> beigefügt	<input type="checkbox"/> nicht beigefügt	
Bei Anwendung SEK: Formular „Anlage - Bauerläuterung für Vorhaben auf Basis SEK“ www.smul.sachsen.de/foerderung/richtlinie-leader-2014-landratsamt-bautzen-5375.html	<input type="checkbox"/> beigefügt	<input type="checkbox"/> nicht beigefügt	<input type="checkbox"/> nicht zutreffend
Bei Anwendung SEK: Formular „Anlage - Flächenberechnung für Vorhaben auf Basis SEK“ www.smul.sachsen.de/foerderung/richtlinie-leader-2014-landratsamt-bautzen-5375.html	<input type="checkbox"/> beigefügt	<input type="checkbox"/> nicht beigefügt	<input type="checkbox"/> nicht zutreffend
Fotos vom Ist-Zustand (bei Hochbauvorhaben: Fotos von innen und außen; bei der Anwendung von SEK mit Datumsstempel)	<input type="checkbox"/> beigefügt	<input type="checkbox"/> nicht beigefügt	<input type="checkbox"/> nicht zutreffend
Baugenehmigung bzw. Nachweis der Beantragung der Genehmigung	<input type="checkbox"/> beigefügt	<input type="checkbox"/> nicht beigefügt	<input type="checkbox"/> nicht zutreffend
Denkmalschutzrechtliche Genehmigung bzw. Nachweis der Beantragung der Genehmigung	<input type="checkbox"/> beigefügt	<input type="checkbox"/> nicht beigefügt	<input type="checkbox"/> nicht zutreffend
Erklärung, dass im Zuge der Sanierung mind. 40 % der konstruktiven Außenhülle erhalten bleiben.	<input type="checkbox"/> beigefügt	<input type="checkbox"/> nicht beigefügt	<input type="checkbox"/> nicht zutreffend
Erklärung, dass die gesetzlich vorgegebenen Anforderungen der EnEV (in der jeweils geltenden Fassung) durch das Vorhaben bzw. einzelner Bestandteile des Vorhabens unterschritten werden. (schriftliche Bestätigung durch Planer, Energieberater, o.ä.)	<input type="checkbox"/> beigefügt	<input type="checkbox"/> nicht beigefügt	<input type="checkbox"/> nicht zutreffend
Fachförderung im Bereich Schulinfrastruktur, Kindertageseinrichtung (nur bei A.1 - Erklärung, dass in der Fachförderung kein Zuschuss gewährt wird bzw. diese nicht anwendbar ist)	<input type="checkbox"/> beigefügt	<input type="checkbox"/> nicht beigefügt	<input type="checkbox"/> nicht zutreffend
Nachweis zur Beteiligung der Nutzer in der Planungsphase (nur bei A.1)	<input type="checkbox"/> beigefügt	<input type="checkbox"/> nicht beigefügt	<input type="checkbox"/> nicht zutreffend
Schriftliche Bestätigung der zuständigen Fachstelle zur Bestandssicherheit (nur bei A.1)	<input type="checkbox"/> beigefügt	<input type="checkbox"/> nicht beigefügt	<input type="checkbox"/> nicht zutreffend
Bestätigung, dass die Kindertageseinrichtung im Bedarfsplan des Jugendamtes aufgenommen ist bzw. wird (nur bei A.1)	<input type="checkbox"/> beigefügt	<input type="checkbox"/> nicht beigefügt	<input type="checkbox"/> nicht zutreffend
Konzept mit Erläuterung des Bedarfs, des Nutzens und der Wirtschaftlichkeit (nur bei A.2)	<input type="checkbox"/> beigefügt	<input type="checkbox"/> nicht beigefügt	<input type="checkbox"/> nicht zutreffend

SEK = standardisierte Einheitskosten (Informationsblatt ist dem Projektaufruf beigefügt) – **sind nicht für Kommunen anwendbar**

<p>6. Erforderliche Erklärungen zur Vorprüfung der Förderfähigkeit Zutreffendes bitte ankreuzen</p>
<p>6.1 Realisierbarkeit des Vorhabens</p> <p><input type="checkbox"/> Hiermit erkläre ich, dass die Realisierbarkeit des Vorhabens (in technisch, finanzieller, personeller, wirtschaftlicher etc. Hinsicht) gesichert ist. Das Vorhaben ist tragfähig.</p>
<p>6.2 Mitnahmeeffekte</p> <p><input type="checkbox"/> Hiermit erkläre ich, dass das Vorhaben keine Mitnahmeeffekte besitzt und ohne Förderung nicht umgesetzt werden könnte.</p>
<p>6.3 Kapazität zur Durchführung des Vorhabens</p> <p><input type="checkbox"/> Hiermit erkläre ich, dass ich über die nötige Kapazität zur Durchführung des Vorhabens verfüge.</p>
<p>6.4 Genehmigungen und Lizenzen</p> <p><input type="checkbox"/> Hiermit erkläre ich, dass für das Vorhaben alle nötigen Genehmigungen und Lizenzen vorliegen bzw. zeitnah vorgelegt werden.</p> <p>Sofern zutreffend, sind die nötigen Genehmigungen und Lizenzen dem Antrag beizufügen.</p>

Die vorstehenden Informationen wurden vollständig zur Kenntnis genommen. Alle Angaben erfolgten wahrheitsgemäß nach bestem Wissen und Gewissen. Mit meiner Unterschrift bestätige ich außerdem die im Projektaufruf enthaltenen Datenschutzhinweise des Westlausitz – Regionale.Wirtschaft.Leben e.V. zur Kenntnis genommen zu haben.

Ort, Datum:

Unterschrift Antragsteller

Freiwillige Erklärung:

Der Westlausitz – Regionale.Wirtschaft.Leben e.V. ist – abgesehen von den vorgegebenen Veröffentlichungs- und Dokumentationspflichten – im Rahmen seiner Öffentlichkeitsarbeit immer daran interessiert, konkrete Projektbeispiele vorzustellen (z.B. auf der Internetseite www.region-westlausitz.de oder im Rahmen von Präsentationen). Dies erfolgt anonym und anhand von Fotos sowie groben Standortinformationen. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie Ihr Einverständnis, dass Ihr Projekt für die Öffentlichkeitsarbeit des Vereins durch das Regionalmanagement genutzt werden kann.

Ort, Datum:

Unterschrift Antragsteller